## Formblatt zur Datenerhebung nach § 5 Abs. 1 des Thüringer Beteiligtentransparenzdokumentationsgesetzes

Jede natürliche oder juristische Person, die sich mit einem schriftlichen Beitrag an einem Gesetzgebungsverfahren beteiligt hat, ist nach dem Thüringer Beteiligtentransparenzdokumentationsgesetz (ThürBeteildokG) verpflichtet, die nachfolgend erbetenen Angaben – soweit für sie zutreffend – zu machen.

Die, Informationen der folgenden Feider 1 bis 6 werden in jedem Fall als verpflichtende Mindestinformationen gemäß § 6 Abs. 1 ThürBeteiklokG in der Beteiligtentransparenzdokumentation veröffentlicht. Ihr Inhaltlicher Beitrag wird zusätzlich nur dann auf den Internetseiten des Thüringer Landtags veröffentlicht, wenn Sie Ihre Zustimmung hierzu erteilen.

Bitte gut leserlich ausfüllen und zusammen mit der Stellungnahme senden!

Ges	etz zur Änderung des Thüringer Brand- etzentwurf der Fraktionen DIE LINKE, der ucksache 7/8909 –				
es	etz zur Änderung des Thüringer Brand- etzentwurf der Parlamentarischen Gruppe ucksache 7/8910 –				
l.	Haben Sie sich als Vertreter einer juristischen Person geäußert, d. h. als Vertreter einer Vereinigung natürlicher Personen oder Sachen (z. B. Verein, GmbH, AG, eingetragene Genossenschaft oder öffentliche Anstell, Körperschaft des öffentlichen Rechts, Stiftung des öffentlichen Rechts)?  (§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 TrürBeteiklokG; Hirwels: Wenn nein, dann weiter mit Frage 2. Wenn ja, dann weiter mit Frage 3.)				
	Name	Organisationsform			
	BDBOS	Anstalt offentlichen Rechts			
	Geschäfts- oder Dienstadresse	Bundesanstalt fürden Dirtalfunk behörden und Dyankationen mit sicherheitsaffaben			
•	Straße, Hausnummer (oder Postfach)	40			
	Postleitzahl, Ort	MO14 Berlin			
2.	Haben Sie sich als natürliche Person geäußert, d. h. als Privatperson? (§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThurBetelldokG)				
	Name	Vomame			
		ì			

(§ 5 Abs. 1 Nr. 4 Thürßetelklokg)  Die BDBOS Köunte dem Land die Nateung des Dryt fertfunk (BOS für die Utarmierung im Kahmen des Brand – nur Kafas frophensellunges einen schriftlichen Beltrag zum Gesetzgebungsvorhaben einzureichen? (§ 5 Abs. 1 Nr. 5 Thürßetelkokg)  U ja (Hinwels: weiter mit Frage 6)  U mehrt  Wenn Sie die Frage 5 verneint haben: Aus weichem Anlass haben Sie sich geäußert?  In welcher Form haben Sie sich geäußert?  Der Brief  Haben Sie sich als Anwaltskanziel im Auftrag eines Auftraggebers mit schriftlichen Beiträgen am Gesetzgebungsverfahren beteilligt? (§ 5 Abs. 1 Nr. 6 Thürßetelkokg)	Was list der Schwerpunkt ihrer inhaltlichen oder beruflichen Tättigkeit?  (§ 5 Abs. 1 Nr. 3 ThörBeteildoko)  Haben Sie in Ihrem schriftlichen Beitrag die entworfenen Regelungen insgesamt eher  1. befürwortet, 2. abgelohnt, 2. ergänzungs- bzw. änderungsbedürftig eingeschätzt?  Bitte fassen Sie kurz die wesentlichen Inhalte (Kernaussage) ihres schriftlichen Beitrages z Geseizgebungsverfehren zusammen!  (§ 5 Abs. 1 Nr. 4 ThörBeteildoko)  Die BDEOS Köhnte dem Land die Multung des Prinferlichen Beitrages z Geseizgebungsverfehren zusammen!  BOS für die Informerung ihm Kahmen des Brand – nur Kahm krophunsumfels einzureichen?  Wurden Sie vom Landtag gebeten, einen schriftlichen Beitrag zum Gesetzgebungsvorhaben einzureichen?  Wenn Sie die Frage 5 verneint haben: Aus welchem Anlass haben Sie sich geäußert?  In welcher Form haben Sie sich geäußert?  In welcher Form haben Sie sich geäußert?  In per Brief  Haben Sie sich als Anwaltskanziel im Auftrag eines Auftraggebers mit schriftlichen Beiträgen am Gesetzgebungsverfahren beteiligt?  (§ 5 Abs. 1 Nr. 6 Thörbeteildoko)	1	Straße, Hausnummer		,			
Haben Sie in ihrem schriftlichen Beitrag die entworfenen Regelungen insgesamt eher  II befürwortet, 3r abgelehnt, 0 ergänzungs- bzw. änderungsbedürftig eingeschätzt?  Bitte fassen Sie kurz die wesentlichen inhalte (Kernaussage) ihres schriftlichen Beitrages zu Gesetzgebungsverfahren zusammen! (§ 5 Abs. 1 Nr. 4 Tholbeteldokg)  Die BDECS Kohmte dem Land der Nuftung des Dryft feufgrund Gas für der Udard der Nuftung des Dryft feufgrund Gas für der Udarmerung im Kalumen des Bitund – mu Karfas fraphenschungters einen schriftlichen Beitrag zum Gesetzgebungsvorhaben einzureichen? (§ 5 Abs. 1 Nr. 5 Thürßeteldokg)  II ja (Hinweis: weiter mit Frage 6)  Uman Sie die Frage 5 verneint haben: Aus welchem Anlass haben Sie sich geäußert?  In welcher Form haben Sie sich geäußert?  per E-Mall per Brief  Haben Sie sich als Anwaltskenziel im Auftrag eines Auftraggebers mit schriftlichen Beiträgen am Gesetzgebungsverfahren beteiligt? (§ 5 Abs. 1 Nr. 6 Thürßeteldokg)	Haben Sie in Ihrem schriftlichen Beitrag die entworfenen Regelungen insgesamt eher  I befürwortet, 3r abgehant, 0 ergänzungs- bzw. änderungsbedürftig eingeschätzt?  Bitte fassen Sie kurz die wesentlichen Inhalte (Kernaussage) ihres schriftlichen Beitrages z Gesetzgebungsverfahren zusammen!  (§ 5 Abs. 1 Nr. 4 Thorseteildokg)  Die BD805 Köunte dem Land die Nuteung des Prof fauffund Bass für die Warmerung nur Kalumen des Brand – nur Karfas fraphensschutetes auf kontekt.  Wurden Sie vom Landtag gebeten, einen schriftlichen Beitrag zum Gesetzgebungsvorhaben einzureichen?  (§ 5 Abs. 1 Nr. 5 Thorseteildokg)  U ja (Hinwels: weiter mit Frage 6)  U ja (Hinwels: weiter mit Frage 6)  In welcher Form haben Sie sich geäußert?  In welcher Form haben Sie sich geäußert?		Postieltzahl, Ort	100				
4. II befürwortet, 9 abgelehnt, 0 ergänzungs- bzw. änderungsbedürftig eingeschätzt?  Bitte fassen Sie kurz die wesentlichen Inhalte (Kernaussage) ihres schriftlichen Beitrages zu Gesetzgebungsverfahren zusammen!  (§ 5 Abs. 1 Nr. 4 Thürbeteildokig)  Die BDBOS Kounte dun Landt dur Mirkung des Dijn feruffung BOS für dur Utfarmierung nun Kalumen des Brand – nun Kalumen Sie vom Landtag gebeten, einen schriftlichen Beitrag zum Gesetzgebungsvorhaben einzureichen?  (§ 5 Abs. 1 Nr. 5 Thürbeteildokig)  II ja (Hinweis: weiter mit Frage 6)	4. II befürwortet, 9' abgelehnt, ergänzungs- bzw. änderungsbedürftig eingeschätzt?  Bitte fassen Sie kurz die wesentlichen Inhalte (Kernaussage) ihres schriftlichen Beitrages z Gesetzgebungsverfahren zusammen!  (§ 5 Abs. 1 Nr. 4 Thürßeteildokg)  Die BD805 Köunte dum Landt dur Mittung des Pryf fauffunt BOS für due i Harmierung im Kahmen des Bittund – nu Kahmen des Bittund – nu Kahmen des Bittund – nu Kahmen sie vom Landtag gebeten, einen schriftlichen Beitrag zum Gesetzgebungsvorhaben einzureichen?  (§ 5 Abs. 1 Nr. 5 Thürßeteildokg)  II ja (Hinweis: weiter mit Frage 6) □ neim  Wenn Sie die Frage 5 verneint haben: Aus welchem Anlass haben Sie sich geäußert?  In welcher Form haben Sie sich geäußert?  In per E-Mall  In per Brief  Haben Sie sich als Anwaltskanziel im Auftrag eines Auftraggebers mit schriftlichen Beiträgen am Gesetzgebungsverfahren beteiligt?  (§ 5 Abs. 1 Nr. 6 Thürßeteildokg)	3.	Was ist der Schwerpunkt ihrer inhalli (§ 5 Abs. 1 Nr. 3 ThürBeteildokG)	Was Ist der Schwerpunkt ihrer inhaltlichen oder berullichen Tätigkeit? (§ 5 Abs. 1 Nr. 3 ThürBeteildokG)				
4. II befürwortet, 9 abgelehnt, 0 ergänzungs- bzw. änderungsbedürftig eingeschätzt?  Bitte fassen Sie kurz die wesentlichen Inhalte (Kernaussage) ihres schriftlichen Beitrages zu Gesetzgebungsverfahren zusammen!  (§ 5 Abs. 1 Nr. 4 Thürbeteildokig)  Die BDBOS Kounte dun Landt dur Mirkung des Dijn feruffung BOS für dur Utfarmierung nun Kalumen des Brand – nun Kalumen Sie vom Landtag gebeten, einen schriftlichen Beitrag zum Gesetzgebungsvorhaben einzureichen?  (§ 5 Abs. 1 Nr. 5 Thürbeteildokig)  II ja (Hinweis: weiter mit Frage 6)	4. II befürwortet, 9' abgelehnt, ergänzungs- bzw. änderungsbedürftig eingeschätzt?  Bitte fassen Sie kurz die wesentlichen Inhalte (Kernaussage) ihres schriftlichen Beitrages z Gesetzgebungsverfahren zusammen!  (§ 5 Abs. 1 Nr. 4 Thürßeteildokg)  Die BD805 Köunte dum Landt dur Mittung des Pryf fauffunt BOS für due i Harmierung im Kahmen des Bittund – nu Kahmen des Bittund – nu Kahmen des Bittund – nu Kahmen sie vom Landtag gebeten, einen schriftlichen Beitrag zum Gesetzgebungsvorhaben einzureichen?  (§ 5 Abs. 1 Nr. 5 Thürßeteildokg)  II ja (Hinweis: weiter mit Frage 6) □ neim  Wenn Sie die Frage 5 verneint haben: Aus welchem Anlass haben Sie sich geäußert?  In welcher Form haben Sie sich geäußert?  In per E-Mall  In per Brief  Haben Sie sich als Anwaltskanziel im Auftrag eines Auftraggebers mit schriftlichen Beiträgen am Gesetzgebungsverfahren beteiligt?  (§ 5 Abs. 1 Nr. 6 Thürßeteildokg)				A-1			
Bitte fassen Sie kurz die wesentlichen inhalte (Kernausaage) ihres schriftlichen Beitrages zu Gesetzgebungsverfahren zusammen!  (§ 6 Abs. 1 Nr. 4 Thürßeteldokg)  Die BDBOS Kounte dem Land die Mittung des Prijfeuffund BOBS Kounte dem Land die Mittung des Prijfeuffund BOBS Kounte dem Land die Mittung des Prijfeuffund BOBS für die Utfarmerung nur Kahmen des Brand – nur Karfes haphenschungtels ein Konten.  Wurden Sie vom Landtag gebeten, einen schriftlichen Beitrag zum Gesetzgebungsvorhaben einzureichen?  (§ 6 Abs. 1 Nr. 5 Thürßeteildokg)  U ja (Hinweis: weiter mit Frage 6)  U nein  Wenn Sie die Frage 5 verneint haben: Aus welchem Anlass haben Sie sich geäußert?  In welcher Form haben Sie sich geäußert?  U per E-Mail  D per Brief  Haben Sie sich als Anwaltskanziel im Auftrag eines Auftraggebers mit schriftlichen Beiträgen am Gesetzgebungsverfahren beteiligt?  (§ 6 Abs. 1 Nr. 6 Thürßeteildokg)	Bitte fassen Sie kurz die wesentlichen inhalte (Kernaussage) ihres schriftlichen Beitrages z Gesetzgebungsverfahren zusammen!  (§ 6 Abs. 1 Nr. 4 Thürßetelkokg)  Die BDBOS Kounte dum Landt dur Muttung dus Prijn fauffund BOS für die Utfarmerung num Kahungen dus Brand – nu Kafas haphenschunters ein konten.  Wurden Sie vom Landtag gebeten, einen schriftlichen Beitrag zum Gesetzgebungsvorhaben einzureichen?  (§ 6 Abs. 1 Nr. 6 Thürßeteldokg)  U ja (Hinwels: weiter mit Frage 6)  U per E-Mail  per Brief  Haben Sie sich als Anwaltskanziel im Auftrag eines Auftraggebers mit schriftlichen Beiträgen am Gesetzgebungsverfahren beteiligt?  (§ 6 Abs. 1 Nr. 6 Thürßeteldokg)	Service.	Haben Sie in Ihrem schriftlichen Beltrag	Haben Sie in Ihrem schriftlichen Beltrag die entworfenen Regelungen insgesamt eher				
(§ 5 Abs. 1 Nr. 4 ThürBetelldokg)  Die BD805 Köunte dem Land die Naturg des Profediene BO805 Köunte dem Land die Naturg des Profediene BO805 Köunte dem Land die Naturg des Profediene Box Brand – nur Karfas frophenschuntels en krieter.  Wurden Sie vom Landtag gebeten, einen schriftlichen Beitrag zum Gesetzgebungsvorhaben einzureichen? (§ 5 Abs. 1 Nr. 5 ThürBeteildokg)  (J ja (Hinweis: weiter mit Frage 6) neim Wenn Sie die Frage 5 verneint haben: Aus weichem Anlass haben Sie sich geäußert?  In welcher Form haben Sie sich geäußert?  In welcher Form haben Sie sich geäußert?  Der E-Mail  per Brief  Haben Sie sich als Anwaltskanziel im Auftrag eines Auftraggebers mit schriftlichen Beiträgen am Gesetzgebungsverfahren beteiligt? (§ 5 Abs. 1 Nr. 6 ThürBeteildokg)	GSSEZGEUNGSVETERIER ZUSAMMEN!  (§ 6 Abs. 1 Nr. 4 Thürbeteildokg)  Die BD805 Köunte dem Land die Nateung des Printerfemt  (§ 6 Abs. 1 Nr. 4 Thürbeteildokg)  Wurden Sie vom Landtag gebeten, einen schriftlichen Beitrag zum Gesetzgebungsvorhaben einzureichen?  (§ 6 Abs. 1 Nr. 5 ThürBeteildokg)  (§ 6 Abs. 1 Nr. 5 ThürBeteildokg)  In welcher Form haben Sie sich geäußert?  In welcher Form haben Sie sich geäußert?  In welcher Form haben Sie sich geäußert?  Haben Sie sich als Anwaltskanziel im Auftrag eines Auftraggebers mit schriftlichen Beiträgen am Gesetzgebungsverfahren beteiligt?  (§ 6 Abs. 1 Nr. 6 ThürBeteildokg)  I ja	4.	abgelehnt,					
Wurden Sie vom Landtag gebeten, einen schriftlichen Beitrag zum Gesetzgebungsvorhaben einzureichen? (§ 5 Abs. 1 Nr. 5 ThürßeteildokG)  [] ja (Hinwels: weiter mit Frage 6)  [] Je (Hinwels: weiter mit Frage 6)  [] In welcher Form haben Sie sich geäußert?  [] per E-Mail [] per Brief  [] Haben Sie sich als Anwaltskanziel im Auftrag eines Auftraggebers mit schriftlichen Beiträgen am Gesetzgebungsverfahren beteiligt? (§ 5 Abs. 1 Nr. 6 ThürßeteildokG)  [] ja   In nein (weiter mit Frage 7)	Wurden Sie vom Landtag gebeten, einen schriftlichen Beitrag zum Gesetzgebungsvorhaben einzureichen? (§ 5 Abs. 1 Nr. 5 ThürßeteldokG)  [] ja (Hinwels: weiter mit Frage 6)							
(§ 5 Abs. 1 Nr. 5 ThursdeldickG)  (I) ja (Hinwels: weiter mit Frage 6)	Einzureichen?   (§ 5 Abs. 1 Nr. 5 ThürßeteikickG)   I ja (Hinwels: weiter mit Frage 6)   I neim   Wenn Sie die Frage 5 verneint haben: Aus welchem Anlass haben Sie sich geäußert?   In welcher Form haben Sie sich geäußert?   In welcher Form haben Sie sich geäußert?   In per E-Mail   In per Brief   Haben Sie sich als Anwaltskanziel im Auftrag eines Auftraggebers mit schriftlichen Beiträgen am Gesetzgebungsverfahren beteiligt? (§ 5 Abs. 1 Nr. 6 ThürßeteilickG)   In per In (weiter mit Frage 7)	•	Bas für die istarmieren Kastas Prophensilustes ei	e nu k	refund des Dipitalfunt alunen des Brand-rud			
Wenn Sie die Frage 5 verneint haben: Aus welchem Anlass haben Sie sich geäußert?  In welcher Form haben Sie sich geäußert?  In per E-Mail  In per Brief  Haben Sie sich als Anwaltskanziel im Auftrag eines Auftraggebers mit schriftlichen Beiträgen am Gesetzgebungsverfahren beteiligt?  (§ 5 Abs. 1 Nr. 6 ThorsekelidokG)	Wenn Sie die Frage 5 verneint haben: Aus welchem Anlass haben Sie sich geäußert?  In welcher Form haben Sie sich geäußert?  In per E-Mail  In per Brief  Haben Sie sich als Anwaltskanziel im Auftrag eines Auftraggebers mit schriftlichen Beiträgen am Gesetzgebungsverfahren beteiligt?  (§ 5 Abs. 1 Nr. 6 ThorsexelldoxG)		einzuroichen?					
In welcher Form haben Sie sich geäußert?  Der E-Mall Der Brief Haben Sie sich als Anwaltskanziel im Auftrag eines Auftraggebers mit schriftlichen Beiträgen am Gesetzgebungsverfahren beteiligt? (§ 5 Abs. 1 Nr. 6 ThorsetellookG)  Der Brief nein (welter mit Frage 7)	In welcher Form haben Sie sich geäußert?  Der E-Mall  per Brief  Haben Sie sich als Anwaltskanziel im Auftrag eines Auftraggebers mit schriftlichen Beiträgen am Gesetzgebungsverfahren beteiligt? (§ 5 Abs. 1 Nr. 6 Thürskielidoke)	•	(§ 5 Abs. 1 Nr. 5 ThürßeteildokG)					
In welcher Form haben Sie sich geäußert?  Der E-Mall Der Brief Haben Sie sich als Anwaltskanziel im Auftrag eines Auftraggebers mit schriftlichen Beiträgen am Gesetzgebungsverfahren beteiligt? (§ 5 Abs. 1 Nr. 6 ThorsetellookG)  Der Brief nein (welter mit Frage 7)	In welcher Form haben Sie sich geäußert?  Der E-Mall  per Brief  Haben Sie sich als Anwaltskanziel im Auftrag eines Auftraggebers mit schriftlichen Beiträgen am Gesetzgebungsverfahren beteiligt? (§ 5 Abs. 1 Nr. 6 Thürskielidoke)	•		To	neln			
Haben Sie sich als Anwaltskenziel im Auftrag eines Auftraggebers mit schriftlichen Beiträgen am Gesetzgebungsverfahren beteiligt? (§ 5 Abs. 1 Nr. 6 ThürBeteildok@)  □ ja □ nein (weiter mit Frage 7)	Haben Sie sich als Anwaltskanziel im Auftrag eines Auftraggebers mit schriftlichen Beiträgen am Gesetzgebungsverfahren beteiligt? (§ 5 Abs. 1 Nr. 6 ThürBetelldok@)  ☐ ja ☐ nein (weiter mit Frage 7)	• · · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	() ja (Hinwels: weiter mit Frage 6)					
am Gesetzgebungsverfahren beteiligt? (§ 5 Abs. 1 Nr. 6 ThürBekelidok@)  ☐ ja ☐ nein (weiter mit Frege 7)	am Gesetzgebungsverfahren beteiligt? (§ 5 Abs. 1 Nr. 6 ThürBeteildekG)  □ ја пејп (wetter mit Frage 7)	-	(1) ja (Hinwels: weiter mit Frage 6)  Wenn Sie die Frage 5 verneint haben: Al  In welcher Form haben Sie sich geäußer	us welchem A				
atom (wom all table )	1) tight (warra till Lisse )		U ja (Hinwels: weiter mit Frage 6)  Wenn Sie die Frage 5 verneint haben: An  In welcher Form haben Sie sich geäußer  D per E-Mall  per Brief	us welchem A	niass haben Sie sich geäußert?			
Wenn Sie die Frage 6 bejaht haben: Bitte benennen Sie ihren Auftraggebert	Wenn Sie die Frage 6 bejaht haben: Bitte benennen Sie ihren Auftraggeberl		U ja (Hinwels: weiter mit Frage 6)  Wenn Sie die Frage 5 verneint haben: Au  In welcher Form haben Sie sich geäußer  Der E-Mail Der Brief  Haben Sie sich als Anwaitskanziel im A am Gesetzgebungsverfahren beteiligt?	us welchem A	niass haben Sie sich geäußert?			
i i i i i i i i i i i i i i i i i i i			U per E-Mall  per Brief  Haben Sie sich als Anwaltskanziel im A am Gesetzgebungsverfahren beteiligt?  (§ 5 Abs. 1 Nr. 6 ThürBeteildckG)	us welchem A	nlass haben Sie sich geäußert?			

2

7.	Stimmen Sie einer Veröffentlichung ihres schrit Beteiligtentransparenzdokumentation zu? (§ 5 Abs. 1 Satz 2 Thirseleildoks)	riftlichen Beitrages in der
	D je	nein nein

Mit meiner Unterschrift versichere ich die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben. Änderungen in den mitgeteillen Daten werde ich unverzüglich und unaufgefordert bis zum Abschluss des Gesetzgebungsverfahrens mitteilen.

Ort, Datum	
Berlin,	15.1.2024